

Bürgerpost

CSU 
Unabhängige Wähler

Mai 2021

www.csu.bonstetten.de



Seite 2

**Bonstetten
kämpft gegen das
Corona-Virus**

Seite 4

**Erweiterung des
Kindergartens und
der Kinderkrippe**

Seite 6

**Neue Ortsmitte –
alles unter
einem Dach?**

Seite 7

**Startschuss
Schulhaus-
erweiterung**



Ihre CSU/UW-Vertreter im Gemeinderat v.l.n.r.: Wolfgang Bschorr, Barbara Zenk,
Mark Miller, Anton Gleich, Josef Federle, Bernd Adam und Bettina Westphal

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit dieser Ausgabe der Bürgerpost wollen wir, Ihre Vertreter der CSU/Unabhängige Wähler, über unsere Arbeit im Gemeinderat Bonstetten der letzten Monate informieren. Viele Vorhaben und Projekte wurden in diesem Zeitraum nicht nur geplant, sondern auch umgesetzt. Doch überzeugen Sie sich selbst von unserer Arbeit. Viel Freude beim Lesen!



BONSTETTEN KÄMPFT GEGEN DAS CORONA-VIRUS

Wir können in Bonstetten nicht die große Politik beeinflussen und auch keinen Impfstoff herstellen, aber wir können hier vor Ort sehr wohl etwas tun und unseren Beitrag zur Bekämpfung des Virus leisten.

Die Voraussetzungen:

Schnelles, konsequentes und vor allem unbürokratisches Handeln

Die Ergebnisse:

1. Mobile Impfkation durchgeführt

Am Montag den 22.03.2021 erhielten unsere Senioren 80+ im Bürgersaal die erste Impfung. Die Aktion war ein voller Erfolg. Von 43 angemeldeten Personen haben 42 an der Impfung

teilgenommen; ein Fahrdienst stand bereit. Auch der Folgetermin war bereits berücksichtigt und auf den 03.05.2021 festgesetzt worden. Bonstetten wurde als eine der ersten Gemeinden im Landkreis Augsburg für diese Impfkation angemeldet. Viele Impfteilnehmer brachten ihre Dankbarkeit gegenüber der Gemeinde zum Ausdruck.

2. Corona-Schnelltest-Station eröffnet

Ein Telefonat zwischen Bürgermeister Gleich und Apotheker Görgey-Fidler genügte um die Sache klar zu machen:

Bonstetten hat in Zusammenarbeit mit der Anna-Apotheke in Adelsried als erste Gemeinde im Holzwinkel eine Corona-Schnelltest-Station eingerichtet. Der Schnelltest ist aktuell kostenlos und wird im Bürgersaal, Hasenbergstr. 8 durchgeführt. Wer sich testen lassen will, muss sich vorab bei der Anna-Apotheke via Internet unter **www.anna-apotheke-adelsried.de** anmelden und erhält dann einen Termin.

Aktuelle Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils 13.00 – 14.00 Uhr sowie Dienstag von 18.00 – 20.00 Uhr, Bürgersaal Bonstetten, Hasenbergstr. 8

3. Bürgerverantwortung mitentscheidend

Aktuelle Corona-Erkrankungen in Bonstetten Stand 12.05.2021: 2

Ein bisschen Glück gehört auch dazu, dass man sich nicht infiziert, aber das Meiste ist doch eiserne Disziplin. Ja, es fällt mitunter verdammt schwer die Corona bedingten Einschränkungen auszuhalten. Aber das Virus ist präsent; es lässt sich nicht wegdiskutieren und macht auch keinen Urlaub. Deshalb Dank und Anerkennung an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihre Disziplin und Ihren persönlichen Einsatz, sonst hätten wir nicht diesen niedrigen Infektionsstand in unserer Gemeinde.

Hoffen wir darauf, dass die meisten oder am besten alle von uns möglichst schnell geimpft werden. Halten wir noch durch.

Bleiben Sie alle gesund!

Gemeinsam gegen Corona

Zertifizierter Corona Schnelltest



direkt zur Terminvergabe

Die Gemeinde Bonstetten bietet in Kooperation mit der Anna-Apotheke ab sofort jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 13.00 – 14.00 Uhr **sowie ab dem 27.04.2021 zusätzlich Dienstag von 18.00 – 20.00 Uhr mit Unterstützung von der Bayerischen Rotes Kreuz – Bereitschaft Bonstetten** im Bürgersaal (Hasenbergstr. 8) einen kostenfreien **Corona-Schnelltest** mit Zertifikat an.

Das Ergebnis steht Ihnen spätestens nach 30 Minuten als Ausdruck oder digital zur Verfügung. Nur mit Termin über die Website der Anna Apotheke Adelsried und bei Symptombefreiheit.

Bei entsprechender Nachfrage ist eine Ausweitung des Angebotes geplant.

www.anna-apotheke-adelsried.de
Tel. 08294/1717

Ihr
Bürgermeister
Anton Gleich





ERWEITERUNG DES KINDERGARTENS UND DER KINDERKRIPPE

Geschafft! Im Januar dieses Jahrs erfolgte der Umzug der Kinderkrippe in den neuen Erweiterungsbaus des Kindergartens. In kürzester Bau- und Planungszeit konnte Platz für jetzt 104 Bonstetter Kinder geschaffen werden. Auch die Kosten des Neubaus blieben mit ca. 1,85 Millionen Euro im angesetzten Rahmen. Dabei mussten neben den externen Fördergeldern von 850.000 Euro insgesamt 1 Million Euro von der Gemeinde selbst aufgebracht werden. Unsere Kinder können jetzt auf 1.200 m² in 5 Gruppen inkl. der Krippenerweiterung betreut werden. Darüber hinaus wurden die Außenanlagen mit neuen Spielgeräten und Aufenthaltsmöglichkeiten auch für die Kleinsten auf jetzt insgesamt 1.900 m² nicht nur erweitert,

sondern komplett erneuert. Besonders hervorzuheben ist dabei, dass Bonstetten es geschafft hat, auch den Personalbedarf bei bekannter Ressourcenknappheit weiter aufzubauen. Nicht zuletzt durch das Engagement und den Einsatz der Kindergartenleitung sind aktuell 18 MitarbeiterInnen in Teil- und Vollzeit in unserer Einrichtung tätig. Damit ist es gelungen, die Infrastruktur für die Kinderbetreuung an den wachsenden Bedarf in unserer Gemeinde anzupassen. Die Belegung für das kommende Kindergartenjahr liegt schon jetzt aktuell bei über 90%. Die Planungen der Kindergartenerweiterung von vor drei Jahren in den jetzigen Dimensionen sind somit sinnvoll und zukunftsweisend. ◆



Neuer öffentlicher Spielplatz

Obwohl der neue Klein-Kinderspielplatz in unmittelbarer Nähe zum Kindergarten noch gar nicht offiziell eröffnet wurde, wird er schon sehr gut angenommen.

Neben Schaukel, Rutsche, Sandplatz und Wipptieren für die Kleinen, haben die Eltern genügend Sitzmöglichkeiten, um sich mit anderen Besuchern zu unterhalten.

So lädt der Spielplatz alle zu längerer Verweildauer, auch wegen des herrlichen Blicks ins Laugnatal, ein.

Verlegung des Mehrzweckplatzes

Alles neu in der Ortsmitte?

Ja! Deshalb rückt der beliebte Mehrzweckplatz weiter Richtung Süden.

Die „Stocker“ und auch die Basketballspielern bekommen einen neuen Platz – zusammen mit weiteren Freizeitaktivitäten.

Radweg nach Peterhof

Jetzt scheint der Durchbruch endgültig geschafft zu sein. Mit weniger Vorgaben, dafür mit höherer und anderer, statt Landes- nun Bundesförderung startet das Bauvorhaben wohl heuer schon. Die Fertigstellung ist für 2022 geplant.

Blühwiesen/Bäume

Weitere ca. 3.000 m² Blühwiesen werden heuer auf zwei weiteren öffentlichen Flächen im Ort angelegt und 16 neue Bäume gepflanzt.

Zone 30

In fast allen Nebenstraßen gilt demnächst Tempo 30. Nur die Durchgangstraße (Haupt- und Bahnhofstr.) sind davon nicht betroffen.



Mehrgenerationenhaus

Jede Wohnform hat ihre Zeit

Sie wollen auch im Alter in Bonstetten bleiben, auch wenn Ihr Haus „zu groß geworden ist“? Die Kinder sind ausgezogen? Viele Bonstetter wollen auch in eine komfortable Wohnanlage mit anderen Altersgruppen ziehen. Deshalb fördert der Bayerische Staat eine Machbarkeitsstudie, die Potential und eine mögliche Situierung dieses Gebäudes ermittelt. Sie sehen, wir bleiben für Sie am Ball. ♦

Schnelles Internet

Bereits in zwei Jahren soll unser örtliches Internet deutlich schneller werden. Bisher konnte das nur in Neubaugebieten angeboten werden, doch bald sollen im gesamten Ort mindestens 100 Mbit/s zur Verfügung stehen. Von 30 auf mehr als 100 Mbit/s für jedes Gebäude am Ort – das ist doch wirklich super! Nicht nur Home-Office-Nutzer können aufatmen! ♦



NEUE ORTSMITTE – ALLES UNTER EINEM DACH?

Nun ja –fast! Zumindest liegt dann alles nahe beieinander. In voraussichtlich zwei Jahren werden die Sitzungen des Gemeinderates, die Musikproben unserer Blaskapelle und viele Veranstaltungen der VHS im neuen Gemeindesaal stattfinden. Auch unsere Feuerwehr wird dann vom neuen Dorfmittelpunkt ausrücken. So sind die wichtigen Ankerpunkte

unseres Dorfes – Kirche, Gaststätte und Rathaus – dann zusammengerückt.

Der Architektenwettbewerb für die „Neue Ortsmitte“ konnte Corona bedingt erst verspätet abgeschlossen werden. So wurde nun statt der ursprünglich kompakten Version des neuen Gebäudes jetzt einstimmig im Gemeinderat beschlossen, dass ein Winkelanbau für

die Feuerwehr gebaut werden wird. In der Planungsphase hatte sich herausgestellt, dass diese Änderung deutliche Vorteile bzgl. Neigung der Auffahrtsrampe mit sich bringt.

Das alles hat natürlich seinen Preis. Die neueste Kostenschätzung beläuft sich auf etwa 9,5 Mio Gesamtkosten: Darin sind auch die kompletten Kosten für die Außenanlage (Parkplätze allgemein sowie für die Feuerwehr und entsprechende Zufahrten) mit 2,3 Mio enthalten. Gut, dass dies durch das

Bayerische Förderprogramm sowie weitere Zuwendungen für Bonstetten finanzierbar bleibt. Hier zahlt sich das sorgsame Wirtschaften der letzten Jahre erneut aus. Neben den beiden Gebäuden mit fast 1.500 m² Geschossfläche entstehen etwa 4.500 m² Freifläche mit 50 durchgrünten Stellplätzen und allgemeinen Gemeinbedarfsflächen, wie z. B. Festplatz oder Dorfbrunnen. Schließlich soll diese Großinvestition in unsere Ortsmitte die nächsten 50 Jahre ausreichen. ♦



STARTSCHUSS SCHULHAUSERWEITERUNG

In den Osterferien fiel endlich der Startschuss für die seit langem dringend benötigte Schulhauserweiterung. Das Schulgelände wurde an mehreren Tagen vermessen, um den geeigneten Standort für den Erweiterungsbau zu finden. In den letzten Jahren ist die Grundschule Adelsried-Bonstetten von sechs auf acht Klassen angewachsen, so dass heute

wirklich jeder Raum im Schulgebäude belegt ist. Mittlerweile besuchen schon 80 von 152 Schulkindern die Mittagsbetreuung, deren Räume im Kellertrakt der Schule buchstäblich aus allen Nähten platzen. So sind Kinder, Eltern und Lehrkräfte nun sehr erleichtert, dass es endlich losgeht und freuen sich auf zusätzliches Raumangebot. ♦

Impressum

Herausgeber:
CSU Ortsverband Bonstetten
und
Unabhängige Wähler Bonstetten

www.csu.bonstetten.de

